

# Spiegelbild

## Sprachtot

Sag mir alles was du denkst  
Sag mir alles was du siehst  
Wo gingst du hin  
Hast du dich dafür gehasst  
Wenn Gedanken weiter waren  
Und dein Wort blieb stehen Wolltest alles schon beenden  
Weil die Hoffnung einfach ging  
Was ist dann geschehen  
Warst du viel zu oft alleine  
Weil jeder der mit dir sprach  
Aus Mitleid ging Ich habe dich niemals vergessen  
Nur vertrieben und verdrängt  
Wo gingst du hin  
Hatte viel zu oft nur Angst  
Zu dir zu stehen und zu sprechen  
Was ist dann geschehen Jede Erinnerung jede Flucht  
Jeder noch so weite Weg  
Führte nur zu dir zurück  
Warst du viel zu oft alleine  
Weil jeder der mit dir sprach  
Aus Mitleid ging Manchmal kommst du mich besuchen  
Und erinnerst mich daran  
Wenn die Angst kam zu verlieren  
Hab ich oft an dich gedacht  
Denn wo sind all die klugen Stimmen  
Die dein Leben einfach planten  
Wo sind sie hin  
Und wo sind all die Besserwisser  
Die nur lachten und dich strafen  
Jetzt sind sie still, endlich still Mit der Klinge in der Hand  
Warst du kurz davor zu gehen  
Was ist dann geschehen  
Hast gewartet auf den Mut  
Der als Hoffnung wiederkam  
Wie weit wolltest du gehen Hättest dir niemals verziehen  
Nur aus Schwäche aufzugeben  
Was ist dann geschehen  
Nur weil andere dich nicht sehen  
So wie du wirklich bist

Wie weit wolltest du gehen  
Manchmal kommst du mich besuchen  
Wenn du heute vor mir stehst  
Und ich in deine Augen seh'  
Macht alles Sinn  
Denn ohne deinen Schmerz  
Hätte ich nie die Kraft gefunden  
So zu sein wie ich heute bin  
Manchmal kommst du mich besuchen

Lyrics provided by  
<https://damnlyrics.com/>